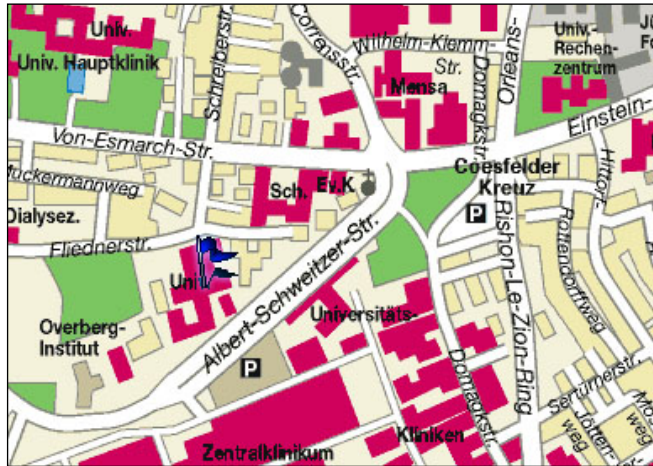


Anfahrtsweg:

So finden Sie uns:
Institut für Didaktik der Mathematik
und der Informatik an der Universität Münster
Fliederstraße 21, 48149 Münster



Tagungsgebühr:

Studierende / Referendare/innen: 10 € pro Person;
Lehrkräfte / Erzieher/innen: 20 € pro Person

Wichtig:

- Am Informationsstand werden auch die Teilnahmezertifikate ausgegeben.

Tagungsleitung:

Prof. Dr. F. Käpnick
Telefon: 0251 - 83-33077
Telefax: 0251 - 83-33067
kaepni@math.uni-muenster.de

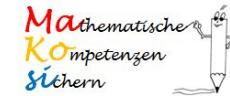
Prof. Dr. R. Benölken,
Telefon: 0251 - 83-39351
rben@uni-muenster.de

Kontaktadresse:

Sekretariat C. Fischer
Telefon: 0251 - 83 33079
Telefax: 0251 - 83 32718
cfische@math.uni-muenster.de

Anmeldung unter:

mathefuerkleineasse.uni-muenster.de



Individuelles Fördern im Kontext von Inklusion

Tagung & Fortbildung

für Wissenschaftler/innen, Lehrkräfte, interessierte Studierende, Eltern
und Kinder aus Anlass des zehnjährigen Bestehens des Projektes

„Mathe für kleine Asse“

und des einjährigen Jubiläums des Projektes

„MaKosi“

in Kooperation mit der Bezirksregierung Münster und dem
Internationalen Centrum für Begabungsforschung sowie finanzieller
Unterstützung durch die Sparkasse Münsterland Ost

Zeit: 24. und 25.04.2015
Ort: Westfälische Wilhelms-Universität Münster,
Lehrgebäude Fliederstraße 21

Tagungsprogramm

Freitag, den 24.04.2015

ab 13.00 Uhr: Anmeldungen am Informationsstand im Foyer

Zeit	Raum	Veranstaltung
14.00 bis 14.30	HS 039	Eröffnung (Musikalisches Entree; Grußworte der Rektorin der WWU, des Dekans des FBs 10, des Vorstandsvorsitzenden des ICBF)
14.30 bis 15.30	HS 039	1. Hauptvortrag <i>Prof. Dr. C. Solzbacher (Universität Osnabrück):</i> Zusammenhang von individuellem Fördern und Inklusion in der Grundschule
15.30 bis 16.00	<i>Kaffeepause (Foyer)</i>	
16.00 bis 17.00	HS 039	Projektberichte von und über Kinder(n) <i>Moderation: Prof. Dr. F. Käpnick & Prof. Dr. R. Benölken (WWU Münster):</i> Forscherergebnisse kleiner Matheasse & Fallstudien zu rechenschwachen Kindern
17.15 bis 18.15	HS 039	2. Hauptvortrag <i>Prof. Dr. Chr. Fischer (WWU Münster):</i> Begabungsförderung als immanente Komponente von Inklusion
18.15 bis 19.30	<i>Kaffeepause & Pausengespräche, individuelle Erfahrungsaustausche (Foyer)</i>	
19.30 bis 22.00	<i>Lernwerkstatt</i>	Treffen ehemaliger und aktueller Projektstudierenden sowie wissenschaftlicher Mitarbeiter/innen

Samstag, den 25.04.2015

Vorträge mit „Workshop-Charakter“ in drei Pfaden

Zeit	Pfad I (<i>HS 040</i>): Förderung mathematisch begabter Kinder	Pfad II (<i>HS 119</i>): Förderung von Kindern mit Rechenproblemen	Pfad III (<i>SR 129</i>): Inklusive Förderung aller Kinder
09.00 bis 09.45	Prof. Dr. M. Fuchs (HS Neubrandenburg): Hanna – Längsschnittstudie zu einem mathematisch begabten Mädchen	Herr W. Grohmann (Universität Halle-Wittenberg): Rechenschwäche – ein Interaktionsproblem?	Herr M. Veber (WWU Münster): Inklusive Bildung zwischen normativer Begründung und empirischer Fundierung
09.55 bis 10.40	Frau N. Berlinger (WWU Münster): Besondere visuelle Vorstellungskompetenzen mathematisch begabter Kinder	Prof. Dr. M. Nolte (Universität Hamburg): Rechenschwäche – Was ist das und was können wir tun?	Frau St. Jansing (Westricher Grundschule Dortmund): Lernpatenschaften als sinnvolle Organisationsform für ein inklusives Lernen im Mathematikunterricht
10.40 bis 11.00	<i>Kaffeepause (Foyer)</i>		
11.00 bis 11.45	Dr. K. Meyer (Drei-Religionen-GS Osnabrück): Die Weichen werden früh gestellt! – Individuelle Ausprägungen mathematischer Begabungen im Vorschulalter	Prof. Dr. R. Benölken (WWU Münster): Merkmale rechenschwacher Kinder – Versuch eines Brückenschlages von der Begabungs- zur Dyskalkulieforschung	Frau C. Hammad (IGS Rotenburg): Potenziale und Grenzen eines inklusiven Mathematikunterrichts – Ein Praxisbericht
11.55 bis 12.55	3. Hauptvortrag (Hörsaal 039): <i>Prof. Dr. F. Käpnick (WWU Münster):</i> Intuitive Theoriekonstrukte als stetige Begleiterscheinung individuell konstruktiven Lernens von Kindern		
13.00	Abschluss		